











**Sieben-Märkte:**  
Montag in Sennien, Samm. 8 Uhr.  
9 Uhr. Sonntags: 10 Uhr v. Sohn.  
Abend 6 Sonntags: 10 Uhr. Dr. Weise.

**Rampestrasse 6, 1.**  
Ausfahrt, Reiste, Gefüche,  
Räume, Verträge.

**Privat-Besprechungen.**  
**Militär-Verein**  
„Saxonia“.

Sonntag den 8. Januar Nachm.  
1 Uhr Generalversammlung  
im Vereinstoßl, Bambergstr. Hof.  
Aufnahme neuer Kameraden.  
Tagesordnung:  
1. Vortrag des Geschäfts-Be-  
richtes.  
2. Neuwahl des Vorsitz. Vor-  
standes.  
3. Vereinsangelegenheiten.  
4. Anträgen.

Um rechtzeitiges Er scheinen bitten  
G. Ritter, Vorstand.

**Dramat. Club**  
d. Vereins f. Volksbildung  
Heute Abend 6 Uhr. Familien-  
Abend. Gäste willkommen.

**Militär-Verein I.**  
Sonnabend den 7. Januar 6.  
Abends 8 Uhr.  
In der Waldschlößchen-Stadt-  
Restauratur:

**Hauptversammlung**  
und Aufnahme neuer Kameraden.  
Vgl. Antrittsrede für die Kraut-  
Baracke am 1. Ausgabe der  
Billiet zu dem Sonntag den  
2. Januar c. im „Trianon“  
wettstehenden 11. Familien-  
abend. Der Vorstand.

**Militär-Verein**  
„Germania“  
zu Dresden.

Sonnabend den 7. Januar 1882.  
Abends 8 Uhr. Monats-  
Versammlung im Ball-  
haus. Anmeldung und Auf-  
nahme neuer Mitglieder. Ver-  
einssangelegenheiten. 2. Beschluss  
der Monats-Versammlung vom  
17. Decr. 1881 ist die Monats-  
steuer von 50 auf 100 Pf. erhöht  
worden. Dagegen fallen die 25 Pf.  
Extrasteuer des Stellvertreters weg.  
Um zahlreiches Er scheinen der  
Mitglieder zur Versammlung bitten  
der Vorstand.

**Amerikaner 50!**  
Sonnabend 5 U. Conditorie Adam.  
Auswanderer-Verein

**Saxonia.**

Nächster Sonntag Nachm. 4 Uhr  
Versammlung.

Restaurant „Stadt“ Johanneumstr. 3, pt.  
Aufnahme zur Auswanderungs-  
Lotte. Gäste willkommen. D. B.

**Verein Dresdner**  
Barbierherren.

**General - Versammlung**  
den 16. Januar Abends 6 Uhr im  
„Tivoli“, 1. Et. Tagesordnung  
bei nächst. Bekanntmachung. D. B.

**Militär-Verein**  
Saxonia-Dresden

Morgen Sonnabend den 7. Jan.  
Abends 8 Uhr.

**Monats-Versammlung**

im Vereinstoßl. Palmstr. 15  
Mitgliedern, neiner Saal.  
Jugendliche Anmeldung und Auf-  
nahme neuer Kameraden. Um  
zuhörndes Er scheinen bitten

G. Schreiber, Vorstand.

**Auswanderer-Verein**

**Colonic**  
Hoffnung.

Sonntag den 8. Januar 1882

**Versammlung**  
im Vereinstoßl. Bautznerstr. 7.  
Nachmittags 4 Uhr.

Gäste willkommen.

Tagesordnung:

1) Berichte von Bahnert aus  
der Colone.

2) Aufnahme der Mitglieder,  
welche am 13. Februar bei der  
V. Lotte mit abtreten wollen.

3) Anträge mit abtreten wollen.

Die Vorstandsmitglieder haben  
sich um 2 Uhr einzufinden.

Der Vorstand.

**Schlosser-**  
**Verein.**

Sonnabend den 7. Januar c.  
Monats-Versammlung.

N.B. Mitgliedsliste ist vorzu-  
zeigen. D. V.

**Deutscher Jubil.-Verein**

„König Albert“

Sonnabend den 7. Januar c.

Abends 8 Uhr.

**Ausserordentliche**

**Generalversammlung**

im Stadt-Park.

Tagesordnung:

1) Aufnahme neuer Mitglieder.

2) Beihaltung über die neuen  
Statuten.

3) Vereins-Angelegenheiten.

Das Er scheinen möglichst aller  
Kameraden ist im Interesse des

Vereins erwünscht. D. V.

## Generalversammlung der Dresdner Allgemeinen Buchbinder- Krankenkasse

Montag den 9. Januar 1882,  
Abends 8½ Uhr,  
in Quenzel's Restaurant,

Am See Nr. 3, vor.

Tagesordnung:

1. Protokollvortrag.

2. Vorlage der halbjährigen Ge-  
schäftsberichts, Juli bis

3. Statutengemäß eingegangene  
Anträge; a) Jähre zu den  
88 11 und 12 des Status;

b) weitere Unterstützung im  
Sterbehilf. betr.

4. Vereins-Angelegenheiten und  
Anträgen.

D. V. Will. Boner.

**Sängerschaft**

des Allg. Turnvereins.

Heute feine, dafür aber Mitt-  
woch, den 11. d. im Bamberg-  
hof, Abingerstr. u. Kreisstr. den  
13. d. W. im Vereinstoßl Übung.  
Alle und puntlich kommen.

**Zimmergäellen-Verein.**

Hauptversammlung Sonnabend  
Jan. Abends 8 Uhr im Ver-  
einstoßl, große Meissnerstrasse 2,  
Stadt-Patio. Aufnahme neuer  
Mitglieder. Um zahlreiches Er-  
scheinen bitten der Vorst.

**Militär-Verein**

„Germania“

zu Dresden.

Sonnabend den 7. Januar 1882.  
Abends 8 Uhr. Monats-  
Versammlung im Ball-  
haus. Anmeldung und Auf-  
nahme neuer Kameraden. Ver-  
einssangelegenheiten. 2. Beschluss  
der Monats-Versammlung vom  
17. Decr. 1881 ist die Monats-  
steuer von 50 auf 100 Pf. erhöht  
worden. Dagegen fallen die 25 Pf.  
Extrasteuer des Stellvertreters weg.  
Um zahlreiches Er scheinen der  
Mitglieder zur Versammlung bitten  
der Vorstand.

**Amerikaner 50!**

Sonnabend 5 U. Conditorie Adam.

Auswanderer-Verein

**Saxonia.**

Nächster Sonntag Nachm. 4 Uhr

versammlung.

Restaurant „Stadt“ Johanneumstr. 3, pt.

Aufnahme zur Auswanderungs-  
Lotte. Gäste willkommen. D. B.

**Verein Dresdner**

Barbierherren.

**General - Versammlung**

den 16. Januar Abends 6 Uhr im

„Tivoli“, 1. Et. Tagesordnung

bei nächst. Bekanntmachung. D. B.

**Militär-Verein**

Saxonia-Dresden

Morgen Sonnabend den 7. Jan.

Abends 8 Uhr.

**Monats-Versammlung**

im Vereinstoßl. Palmstr. 15

Mitgliedern, neiner Saal.

Jugendliche Anmeldung und Auf-  
nahme neuer Kameraden. Um  
zuhörndes Er scheinen bitten

G. Schreiber, Vorstand.

**Auswanderer-Verein**

**Colonic**

Hoffnung.

Sonntag den 8. Januar 1882

**Versammlung**

im Vereinstoßl. Bautznerstr. 7.

Nachmittags 4 Uhr.

Gäste willkommen.

Tagesordnung:

1) Berichte von Bahnert aus  
der Colone.

2) Aufnahme der Mitglieder,  
welche am 13. Februar bei der  
V. Lotte mit abtreten wollen.

3) Anträge mit abtreten wollen.

Die Vorstandsmitglieder haben  
sich um 2 Uhr einzufinden.

Der Vorstand.

**Schlosser-**

**Verein.**

Sonnabend den 7. Januar c.

Monats-Versammlung.

N.B. Mitgliedsliste ist vorzu-  
zeigen. D. V.

**Deutscher Jubil.-Verein**

„König Albert“

Sonnabend den 7. Januar c.

Abends 8 Uhr.

**Ausserordentliche**

**Generalversammlung**

im Stadt-Park.

Tagesordnung:

1) Aufnahme neuer Mitglieder.

2) Beihaltung über die neuen  
Statuten.

3) Vereins-Angelegenheiten.

Das Er scheinen möglichst aller  
Kameraden ist im Interesse des

Vereins erwünscht. D. V.

**Generalversammlung**

der vereinigten

**Schuhmacher**

zu Dresden

Montag den 9. Jan. 1882

im Saale des Stadtwaldschlößchen,

1. Etage, Abends 8½ Uhr.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.

2. Haushalt.

3. Wahl des Vorstandes und  
dessen Stellvertreter.

4. Wahl des Auditors.

5. Anträge der Mitglieder.

Der Vorstand.

**Monats-Versammlung**

der Kranken- und Begräbnissklasse

der vereinigten

**F. Dresden.**

(Letzter Brückfest.) Brief liegt  
unter F. Dresden Exp. d. Bl.

**III. Jäger-Hat.**  
ehemalige Unteroffiziere.  
Sonnabend bei Böckeler,  
Worblstrasse 22. Getriebeherstellung.

**Militärverein Plauen**  
und Umgegend.

Sonntag den 8. Januar, Nach-  
mittags 3 Uhr Generalver-  
sammlung in Reichenau.

Tagesordnung: Reichenau-  
und Jahresbericht. Neuwahl.

Beratung meistere Anträge.  
Der Vorstand.

**Section Niederschlesisch**

Sonnabend, Ab. 7½ Uhr,  
Maus-  
versammlung

im Bahnhof Niederschles.

1)

**Park Reisewitz.**  
Heute zum hohen Neujahr starkbesetzte Ballmusik.  
Aufführungsvoll A. Preiesleben.

# Tivoli.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr  
Tanzverein.  
A. H. E. Bauchfuss.

**Eldorado,**  
Heute von 4 Uhr zu grosser Ball,  
von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf., Tour 10 Pf.

**Odeum. Ballmusik**  
Heute von 4-7 Uhr  
Tanzverein.  
A. verw. Franke.

**Goldne Krone in Strehlen.**  
Heute selbstgebackene Küsekäulechen.

**Misbach's Säle,**  
Großes Ball-Etablissement.  
Heute Ballmusik, à Tour nur 10 Pf., gleichviel ob Streich-  
oder Blasmusik.  
M. Misbach.

**Sächsischer Prinz, Altstriesen.**  
Heute zum hohen Neujahr Ballmusik.  
F. Töpfer.

**Grüne Wiese.**  
Heute großes Bockbierfest und Ballmusik.  
R. Thiele.

**Bäckerei Poh Bläß in Blasewitz.**  
Täglich frische Pfannkuchen u. Kartoffelkuchen  
von bekannter Güte.

Gasthaus **Räcknitz. Ballmusik.**  
Anfang 5 Uhr. Th. Tögel.

**Gambrinus Brauerei-Restaurant.**  
Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. C. Möser.  
NB. Von 9 Uhr an große Beilsojourn gratis.

**Schweizerhaus.**  
Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr  
Tanzverein. L. Franke.

**Gasthof zu Niederpoyritz.**  
Heute zum hohen Neujahr grosses Concert vom Gefang-  
Verein Eintracht Hosterwitz-Pillnitz. Anfang 7½ Uhr.  
Eintreit 20 Pf. Nach dem Concert Ball. C. Petemias.

**Altona.** Heute von 4 bis 8 Uhr  
Tanzverein. 50 Pf. Um 10 Uhr  
Cotillon mit Speisen. C. Fröhde.

**Medinger Lagerkeller,**  
Endstation der Pferdebahn-Arsenal,  
empfiehlt seine häuslichen großen Volks-, hochseine Gothisch-Leip-  
ziger Biere einer genauen Beachtung.  
NB. Heute ein Tanzchen. Bartholomäus.

**Bellevue.** Heute gutbesetzte Ballmusik  
und Tanzverein. G. Pieisch.

**Colosseum.** Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr  
Tanzverein. Ernst Fritzsche.

**Leutewitz, Müller's Restaurant.**  
Heute zum hohen Neujahr Karpfenschmaus und Ballmusik.  
Ergebnent Müller.

**Restauration Schusterhaus.**  
Heute gutbesetzte Ballmusik. C. Knobloch.

**Centralhalle.** Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr  
Tanzverein. A. Oelschlägel.

**Körnergarten.** Ballmusik heute zum hohen Neujahr. Anfang 6 Uhr.

**Eintracht.** Heute von 4-7 Uhr Tanzverein  
in 50 Pf. W. Biere, Kaffee u. Capp. H. Wagner.

**Brabanter Hof.** Heute zum hohen Neujahr starkbesetzte Ballmusik und  
Tanzverein. H. Hentschel.

**Stadt Bremen.** Heute zum hohen Neujahr von 4 Uhr an starkbesetzte Militär-  
Ballmusik, wozu ergebnent einlade H. Haubold.

**Restaur. zur alten Infanteriekaserne.** Heute und folgende Tage  
großes Bockbierfest, wozu ergebnent einlade F. Quendorf.

**Schneider's Gasthof in Vorstadt Neudorf.**  
Heute von 4 Uhr zu Ballmusik. W. Geiler.

**Hamburgs.** Heute Ballmusik und Tanzverein. Krause.

**Diana-Saal.** Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.

N.B. Im Tunnel  
**Großes Bockbierfest u. Drei-Concert.** E. Voigtländer.

**Tonhalle.** Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanz-  
verein. C. Julius Fischer.

**Ballhaus.** Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanz-  
verein zu 50 Pf. H. Angermann.

**Damm's Etablissement.** Heute Ballmusik, Paul Freyer.

**Orpheum,** Ramenzerstraße Nr. 9 u. 10.  
Heute zum hohen Neujahr Ballmusik, von 4-7 Uhr  
Tanzverein. A. Auger.

**Gasthof zu Trachau.** Zu meinem heute Kreitag den 6. Januar stattfindenden

**Karpfenschmaus**  
mit Ballmusik  
erlaube mit gütigst eingeladen. Speisen à la carte.  
Hochadlungsvoll H. Gaucke.

**Deutscher Kaiser in Pieschen.** Heute zum hohen Neujahr starkbesetzte Ballmusik, wozu  
freundlich einlade A. Reh.

**Schützenhaus,** Windmühlenstraße Nr. 3.  
Heute von 4 Uhr an starkbesetzte Ballmusik mit Christfeierfeierung.  
Dampfcafé ein Kleinchen. W. Prüfer.

**Meinholt's Säle.** Diners, sowie einzelne Schlüsse unter dem Name.

**Dresden-Altst. Moritzstrasse 16.** Neu und prachtvoll renovirt für Hochzeiten, Komödienfeiern und  
Bälle u. beiwohl empfohlen. Großes Restaurant im Parterre.  
Vorzüglichen Mittagstisch à la carte und Convent in  
R. I., im Abonnement 85 Pf. Diners à part bis zu R. 3.  
werden sofort servirt. Vorzügliche Biere, u. Weine.  
Fritz Rothe.

**Bock! Bock! Bock!** Heute und folgende Tage großes Bockbierfest, vom Felsen-  
keller, Lettin gratis. B. Heutschel, Prichnigstraße 30.

**Hochfeines Bock-Bier** aus der Brauerei zum Felsenkeller  
**Schlossstrasse 19 (zur Katze).** E. Kranz.

**Dudler's** Café und Restaurant  
Pirnaischer Platz  
eröffnet

**Bockbier** vom Felsenkeller, wirklich exquisit.

**Gesellschaftszimmer,** schön freimäßig, circa 50 Personen fassend, mit Klavino, ist noch  
auf einige Tage zu vermieten. Dudler's Restaurant, Pirnaischer Platz.

**Tanz-Unterricht.** Jeder Zeit nehme ich Schüler zum neuen Kursus an.  
Zu 4 Stunden lehre alte Kundenläufe, Arrangements zu allerhand Zeiten,  
Ballen, Hochzeiten u. s. w. lehre die Anmeldeungen erbitte Annen-  
strasse 1, Charrenhandlung, oder Nagel's Hotel. Wiss. Vermis.

**Tanz-Unterricht** Am See 35 (Conversation).  
Es können nach Damen und Herren am neuen Zehn-Kursus  
teilnehmen. Zu mir 3-4 Stunden lehre ich alle Kundenläufe zu  
jeder Tageszeit. Anmelde: Elberfeld 2, II. A. verm. Büchsenfuss.

**Geschäfts-Verkauf.** Ein seit langen Jahren bestehendes kleineres Expeditions-  
und Verpackungs-Geschäft mit schönen Lagerräumen ist freih-  
heitshalber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offeren  
unter Chiiffe A. M. 31 Hauptpostamt Dresden erbeten.

Hierdurch beche ich mich ganz ergeben anzugeben, daß ich  
am heutigen Tage mein bisher von mir bewirtschaftetes Restaurant  
große Brüdergasse Nr. 13

den Herren  
**Kögel & Aussendorf**

pachtweise überlassen habe.  
Wegen meines ferneren Thätigkeit auf endstehende Bekannt-  
machung verzweigend, danke ich verbindlich für das mir in so reichem  
Maße geholte Vertrauen und Wohlwollen und bitte ganz er-  
geben, daßelbe auch auf meine Nachfolger übertragen zu wollen.  
Dresden, am 2. Januar 1882.

Mit größter Hochachtung  
**Oscar Renner.**

Mit Beszugnahme auf obenstehende Bekanntmachung bechein-  
det mir noch hinzuzufügen, daß wir das von Herrn Oscar  
Renner übernommene Restaurant, große Brüdergasse Nr. 13,  
unter der Niema

**Restaurant Renner**

**Kögel & Aussendorf**

in unveränderter Weise, ganz in den Intentionen unseres Vor-  
gängers fortführen werden.

Wir bitten ganz ergeben, daß denselben geholte Vertrauen und  
Wohlwollen auch uns in so reichem Maße entgegenbringen zu  
wünschen.

Unsere langjährigen Erfahrungen in den größten  
Hotels des In- und Auslands dürften uns wohl in  
den Stand setzen, allen, auch den diffekttesten Ansprüchen  
an Küche und Keller Genüge leisten zu können.  
Dresden, am 2. Januar 1882.

Mit aller Hochachtung  
**Kögel & Aussendorf.**

Zum Verfolge der vorstehenden Bekanntmachung gestatte ich mir  
hierdurch die ganz ergebene Mitteilung, daß ich mich nunmehr  
ausschließlich der persönlichen Leitung meines früheren  
grossen Restaurants

Marienstr. 22/23, Margarethenhengasse 7 und am See 5,  
widmen werde, welches ich unter dem Namen  
**Restaurant „Drei Raben“**

vollständig neu eingerichtet, wieder eröffnet habe.

Zu werde nach jeder Zeit beruhigen, daß alte Renomme der  
seit Jahren weit und breit bekannten Restauration wieder in seinem  
Glanze heraustritt und darf ich mich wohl auch in diesem neuen  
Wirkungskreise der sehr geschätzten Unterstützung meiner verehrten  
Könner und Freunde versichert halten.

Mein Bier-Engros-Geschäft in:  
**Münchener Spatenbräu,**  
Bürgerlich Pilsner Bier

**Culmbacher Action-Exportbier**  
hat seinen umgestürzten Fortgang und bitte ich höchst, desselbe  
gefällige Bekleidungen nach  
Marienstraße Nr. 22/23

abzählen zu wollen.  
Dresden, am 3. Januar 1882.

Mit größter Hochachtung  
**Oscar Renner.**

**Franz Schaal, Annenstr. 13.**  
Diogenen und Karbewarten, Lederarbeiten, Vade und Kürbisse.

**Conto-Bücher,** solid gebunden, empfohlen Eduard Born, Marienstr. 12,  
Hotel de Saxe. Extra bestellte Bücher werden schnell ausgetauscht.

**Geldinlagen** verleihe mir mit 3-5 Prozent.  
Spar- u. Creditbank für Grundbesitzer.  
Das Directorium: Kreuzstraße 5.

**Auction.** Sonnabend den 7. Januar  
Pragerstraße 48 part., s. Cl. als Nachlass

**herrschaftliche Möbel** ic.,  
worunter 1 Gantensie, 1 Ganteil und 6 Stühle in schwarz-  
em Geiste mit braunem Parkett, 1 Salontisch, vergold., mit  
Marmorplatte, 1 Speisezimmer-Einrichtung in dunkel und  
hellgrün, Russ. und Mahagoni-Stühle und Kleiderstühle,  
Bücher, Tische, 4 schöne Trumeau-Spiegel, Weißer- und Sophi-  
spiegel, Petites Kommoden, Robekühle, 1 Schalottomöbel, 2 So-  
phas, 1 Kasten Silberschrank, 1 dopp. Wandstuhl mit Marmor-  
platte, 1 dopp. Bettstelle mit Edemotrate, 2 große Salontische  
in 3½ und 2½ Meter, 1 großer Stuhlschrank von Schombach, Herren-  
und siebene Damengarderobe, 2 gute eiserne Türen z. z. zur Ver-  
steigerung. M. Sanger, Auctionator u. Taxator.

**Auction.** Montag den 16. Januar a. c. von Worm. 9 Uhr an,  
willen nahe der Schlossmühle bei Schöna a. Elbe die zum  
Nachlass des verstorbenen Schlossbesitzer E. J. Huhn dordest  
gehörigen Schlossmöbeln, also: 4 Anter von 80-275 Pf. schwer,  
Sessel (10 Statt), Ketten, Winden, Hand- und Banduhren,  
Ringen, Alabard und Schnürtangen, Leinenzeug, Schleintüre, Deck-  
decken, 1 eiserner Schlossgraben, 1 gute Schläppe und verschiedene  
andere Schlossgegenstände gegen sofortige Bezahlung an den Meis-  
tichern öffentlich verkaufen werden durch

die Ortgerichten.

**Heiless** Heiraths-Gesuch.  
Ein Herr von angenehmem  
Aussehen mit Vermögen mindest-  
lich mit einem schönen, gebildet  
häuslichen Rüddchen oder Witwe  
zu verheirathen. Damen, welche  
diesem Geschick Vertrauen identen,  
werden geben, werthe Adressen  
unter Zusicherung strenger Dis-  
krektion, nicht anonym, unter  
„Glückstern“ in die Expedition  
dieses Platze niederslegen.

**Ein Tafel-Piano.** Jacaranda, von Wien, ist preis-  
wert zu verl. oder zu verleihen  
Weinstraße 9, 2. Etage.

**Rohlenhandlung** preiswert zu verl. Bahnhofstr. 2.



**Finanzielles und Börsenwirtschaft.**

Bemerkungen: 3. Samst. Dresden.

**Dresdner Börse** vom 5. Januar. Trotz der scheinlich günstigen Börsennotierungen gingen von den heutigen Börsiennotierungen ein, namentlich seitdem Depert. Aktie-Aktien infolge Wiener Wallungen größere Belästigung, für die allerdings ein fruchtbarer Grund kaum anzuführen sein dürfte. Hier dominierten Industrie-Aktien durch überaus lebhaftes Geschäft. Papiere, die Konkurrenz lang vollständig verhindern mochten, traten in den Vordergrund und wurden zu steigenden Preisen aus dem Markt genommen. Allzeitiger Beliebtheit erfreuten sich wieder Rauchwarenpapiere, von denen Wiede, Sondermann, Zimmermann, Groenhain, Weißbach, Gohren, Saxon, Jacobs, Hartmann, Schönheit und Leibnitz besonders zu beachten waren. Bei steigender Börse begegneten. Von den übrigen Industriepapieren zeichneten sich Ritter, Radeberger Bier und mechanische Arbeiten gleichfalls durch höhere Raten und starker Bedarf aus. Stroblau Aegir konnten um weitere 2 Pros. und dienten nach Edelius & Zirkus begehrt. Industrieprioritäten waren fast durchweg in höheren Kourien geführt. Material fehlt vollständig. Letzter Priorität ist Prag-Turz an dauernd begehrt. Banken wenig verändert, eingerückt haben jedoch weiter begehrt. Ausländische Anleihen sehr, aber still. Letzter Roten mitter 17,50.

Börsen, 6. Jan. (Cont.)

	Geld.*	Geld.*
1. Staatspap. u. Bonds.	100.000	100.000
4. Aktie-R. & Z. 100.000	100.000	100.000
2 u. 3. Börs. 100.000	100.000	100.000
4. St. 100.000	100.000	100.000
5. St. 100.000	100.000	100.000
6. St. 100.000	100.000	100.000
7. St. 100.000	100.000	100.000
8. St. 100.000	100.000	100.000
9. St. 100.000	100.000	100.000
10. St. 100.000	100.000	100.000
11. St. 100.000	100.000	100.000
12. St. 100.000	100.000	100.000
13. St. 100.000	100.000	100.000
14. St. 100.000	100.000	100.000
15. St. 100.000	100.000	100.000
16. St. 100.000	100.000	100.000
17. St. 100.000	100.000	100.000
18. St. 100.000	100.000	100.000
19. St. 100.000	100.000	100.000
20. St. 100.000	100.000	100.000
21. St. 100.000	100.000	100.000
22. St. 100.000	100.000	100.000
23. St. 100.000	100.000	100.000
24. St. 100.000	100.000	100.000
25. St. 100.000	100.000	100.000
26. St. 100.000	100.000	100.000
27. St. 100.000	100.000	100.000
28. St. 100.000	100.000	100.000
29. St. 100.000	100.000	100.000
30. St. 100.000	100.000	100.000
31. St. 100.000	100.000	100.000
32. St. 100.000	100.000	100.000
33. St. 100.000	100.000	100.000
34. St. 100.000	100.000	100.000
35. St. 100.000	100.000	100.000
36. St. 100.000	100.000	100.000
37. St. 100.000	100.000	100.000
38. St. 100.000	100.000	100.000
39. St. 100.000	100.000	100.000
40. St. 100.000	100.000	100.000
41. St. 100.000	100.000	100.000
42. St. 100.000	100.000	100.000
43. St. 100.000	100.000	100.000
44. St. 100.000	100.000	100.000
45. St. 100.000	100.000	100.000
46. St. 100.000	100.000	100.000
47. St. 100.000	100.000	100.000
48. St. 100.000	100.000	100.000
49. St. 100.000	100.000	100.000
50. St. 100.000	100.000	100.000
51. St. 100.000	100.000	100.000
52. St. 100.000	100.000	100.000
53. St. 100.000	100.000	100.000
54. St. 100.000	100.000	100.000
55. St. 100.000	100.000	100.000
56. St. 100.000	100.000	100.000
57. St. 100.000	100.000	100.000
58. St. 100.000	100.000	100.000
59. St. 100.000	100.000	100.000
60. St. 100.000	100.000	100.000
61. St. 100.000	100.000	100.000
62. St. 100.000	100.000	100.000
63. St. 100.000	100.000	100.000
64. St. 100.000	100.000	100.000
65. St. 100.000	100.000	100.000
66. St. 100.000	100.000	100.000
67. St. 100.000	100.000	100.000
68. St. 100.000	100.000	100.000
69. St. 100.000	100.000	100.000
70. St. 100.000	100.000	100.000
71. St. 100.000	100.000	100.000
72. St. 100.000	100.000	100.000
73. St. 100.000	100.000	100.000
74. St. 100.000	100.000	100.000
75. St. 100.000	100.000	100.000
76. St. 100.000	100.000	100.000
77. St. 100.000	100.000	100.000
78. St. 100.000	100.000	100.000
79. St. 100.000	100.000	100.000
80. St. 100.000	100.000	100.000
81. St. 100.000	100.000	100.000
82. St. 100.000	100.000	100.000
83. St. 100.000	100.000	100.000
84. St. 100.000	100.000	100.000
85. St. 100.000	100.000	100.000
86. St. 100.000	100.000	100.000
87. St. 100.000	100.000	100.000
88. St. 100.000	100.000	100.000
89. St. 100.000	100.000	100.000
90. St. 100.000	100.000	100.000
91. St. 100.000	100.000	100.000
92. St. 100.000	100.000	100.000
93. St. 100.000	100.000	100.000
94. St. 100.000	100.000	100.000
95. St. 100.000	100.000	100.000
96. St. 100.000	100.000	100.000
97. St. 100.000	100.000	100.000
98. St. 100.000	100.000	100.000
99. St. 100.000	100.000	100.000
100. St. 100.000	100.000	100.000
101. St. 100.000	100.000	100.000
102. St. 100.000	100.000	100.000
103. St. 100.000	100.000	100.000
104. St. 100.000	100.000	100.000
105. St. 100.000	100.000	100.000
106. St. 100.000	100.000	100.000
107. St. 100.000	100.000	100.000
108. St. 100.000	100.000	100.000
109. St. 100.000	100.000	100.000
110. St. 100.000	100.000	100.000
111. St. 100.000	100.000	100.000
112. St. 100.000	100.000	100.000
113. St. 100.000	100.000	100.000
114. St. 100.000	100.000	100.000
115. St. 100.000	100.000	100.000
116. St. 100.000	100.000	100.000
117. St. 100.000	100.000	100.000
118. St. 100.000	100.000	100.000
119. St. 100.000	100.000	100.000
120. St. 100.000	100.000	100.000
121. St. 100.000	100.000	100.000
122. St. 100.000	100.000	100.000
123. St. 100.000	100.000	100.000
124. St. 100.000	100.000	100.000
125. St. 100.000	100.000	100.000
126. St. 100.000	100.000	100.000
127. St. 100.000	100.000	100.000
128. St. 100.000	100.000	100.000
129. St. 100.000	100.000	100.000
130. St. 100.000	100.000	100.000
131. St. 100.000	100.000	100.000
132. St. 100.000	100.000	100.000
133. St. 100.000	100.000	100.000
134. St. 100.000	100.000	100.000
135. St. 100.000	100.000	100.000
136. St. 100.000	100.000	100.000
137. St. 100.000	100.000	100.000
138. St. 100.000	100.000	100.000
139. St. 100.000	100.000	100.000
140. St. 100.000	100.000	100.000
141. St. 100.000	100.000	100.000
142. St. 100.000	100.000	100.000
143. St. 100.000	100.000	100.000
144. St. 100.000	100.000	100.000
145. St. 100.000	100.000	100.000
146. St. 100.000	100.000	100.000
147. St. 100.000	100.000	100.000
14		

**Ein Reisender**  
und tüchtiger Correspondent  
(geheimer Mitarbeiter), sucht pr.  
1. Gehort Stelle, gleichzeitig weiter  
der Branche. Sehrte Referenz.  
Ld. unter G. O. 18905 Bud.  
Mosse, Halle a. d. S., erbeten.

**Blumen-Branche.**

Eine junge Dame, welche seit  
6 Jahren als Ausgeberin und  
Baderin in einem Blumen-En-  
gros-Geschäft thätig war, sucht  
per sofort oder später anderweite  
gleiche Stellung. Empfehlun-  
gen die besten. Gefällige  
Adressen Q. 165 bittet man in  
die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Für einen jungen Mann, der  
seine Lehrzeit als Gärtner in  
einer grösseren Kunst- und  
Handelsgärtnerie beendet hat und  
dem gute Kenntnisse zur Seite  
stehen, wird baldige Stellung  
bei sehr bedeckenden Ansprüchen  
gesucht. Gefällige Adressen  
unter S. W. 175 befördert die  
Expedition dieses Blattes.

Eine j. Frau sucht zur Erlern-  
ung der Landwirtschaft  
Stellung als

**Scholar**

oder Volontär  
gegen Vergütung. Gefäl.  
Ld. unter N. S. 45 Exped. d. Bl. erb.

**1 junger Mann**,  
welcher das Handelsfach, sowie  
spezielle Arbeiten versteht, kann  
sich melden zum sofortigen Antritt  
bei freier Station ohne Mängel  
seines Gehaltsanträlichen bei

**Ad. Fried.** Radeberg, D. S.

**Ein tücht. Gärtner**,  
welcher in allen Zweigen der  
Gärtnerie mehrjährige prakt. Er-  
fahrungen in der Kunst sowie  
Handelsgärtnerie gesammelt hat,  
sucht, im Bez. q. Jena, eine  
sichere Stellung als Leiter einer  
gross. Handelsgärtnerie oder auf  
einem Rittergut z. Adr. unter  
E. E. 747 Invalidenhaus  
Dresden erbeten.

Eine unabdingbare Mädchens  
sucht Aufwartung  
Plauen, Wasserstraße 33, part.

**Geld.**

Größere Kapitale jeder Höhe  
sind auf sichere Hypotheken fort-  
während auszuleihen Badergasse  
Nr. 12, 1. Etage rechts.

**40,000 Mark**

werden als 1. Hypothek auf ein  
schones Gut zu Dresden aus  
Verwaltung geführt. Ld. unter  
Gebühr N. W. 375 von Hansen-  
stein u. Vogler. Dresden erb.

**Geld! Geld! Geld!**

a Monat vor Markt 3 event. 2 Vi.  
auf Wertpapiere, Pensionsschul-  
ten, Zeitungsseiten, Briefmarken,  
Gold, Silber, Uhren, Möbel,  
Musikinstrumente, Betten, Klei-  
dungsstücke, sowie Waren all. Art.  
Sternzeit Discretion  
Central-Lombard-Ausstall  
Wilsdrufferstr. 28. I

**Geld** direkt, billig, auf Re-  
isen, Schmuck, Kleidung,  
Glocken 1.

4% prozentige

**Bank-  
Kapitalien**

habt Ihr angeschaut in allen  
Großen auf gut gelegene  
Stadthäuser und Güter in  
der nächsten Umgebung uns  
ausgesucht nach Taxe auszu-  
teilen.

**G. Emil Fischer.**  
Tresden, Historialstraße 7.

**18,000 Mark**

werden als 1. Hypothek an 4 oder  
4½% auf ein Grundstück mit  
Selbstarbeitserwerb für 15. Jahr  
geführt. Grundstück 17,000 Mark.  
Kapitalien wird zu geben, ohne  
Abstellen unter H. C. C. in die  
Expedition d. Blattes niederzule-

G. Emil Fischer.  
Jüterbog 1.

150 M.

bis April zu leihen. Gefäl. Adr.  
unter W. G. Postamt Jüterbog.

Gejagt

eine 1. Hypothek an ein Mühlen-  
grundstück (2 a. 600 Quadratmeter). Ld.  
unter Gebühr K. H. 38 vor-  
liegendem Blattes erbeten.

**4000 Mark**

findt in 4% Prozent gegen ent-  
sprechende hypothetische Sicher-  
heit auszuleihen durch  
Hedemann Hermann.  
Volmarstraße 21b.

**9000 M.**  
zur 1. Hyp. zu 5. Proz. geführt  
durch Gustav Beckmann.  
Wörthstraße 5, 2. Etage.

**Eine Wohnung**

von 2 bis 3 Stuben mit Zubehör  
in der Badergasse oder deren Nähe  
wird zum 1. April d. J. geführt.  
Adr. unter L. B. B. 2 in die  
Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Badergasse 28**

ist eine Wohnung in der dritten  
Etage zu Nr. 400 sofort und ein  
großes Gewölbe, nach der Bader-  
gasse gelegen, per Dach zu ver-  
mieten. Nähester in der Wein-  
handlung daselbst.

1 fl. freundl. Zimmer ist sofort  
zu verm. v. Brüderg. 27, 4.

**Gesellschafts-Laden,**

welcher sich in der besten Lage der  
Stadt befindet und sich zu jedem  
Geschäft eignet, ist in Stern an-  
derweitig zu vermieten; in dem-  
selben befindet sich jetzt ein ganz  
gutes Weiß- und Biergärtchen,  
welches sich zu Distanz freiwillig  
auflöst. Nähester beim Weinhänd-  
ler. Gefällige Adressen

L. Michael. Nachtg.

**Rosenstraße 57**

zu vermieten:  
per Jahr: 1. Et. für 400 Mark,  
- 1. April II. - = 400  
III. - = 400

eine lede 4 Zimmer, Küche etc.

Nähester Waisenhausstraße 7,  
1. Etage, im Tuckerschaff.

**In bester  
Geschäftslage**

Radeberg

ist per Dach ein großer Laden  
nebst Wohnung zu vermieten,  
worin seit 10 Jahren ein Murr-,  
Galanterie-, Glass u. Porzellan-  
warengeschäft sehr schwunghaft  
betrieben worden ist, und wurde  
einem tüchtigen Weinhändlerin  
in diesem Hause eine sichere Er-  
werbsstelle, auch würde sich dieses  
Geschäft zu einer den anderen  
Branchen eignen. Reflektirende  
lebten sich direkt zu wenden an

August Fröde. Radeberg.

**1 leeres Vorsal**

für Restauratur wird zu mieten  
gewünscht. Adresse: Wettinerstraße  
Nr. 43 bei Hohen Hauptmann,  
Badergasse.

**Ein Laden** mit  
Wohnung, in welchem ein  
paar Stuben ein Schuhwaren-  
geschäft mit Erfolg betrieben  
wird, auch zu jedem anderen  
Geschäft passend. Ist Dach  
zu vermieten. Nähester in  
Stücken C Et. 8 im Klempner-  
Gleicht.

**Werkstelle** mit  
Lagerraum.

geht u. Ich. sei. Jahren eine  
flotte Tischlerei betrieben wurde,  
ist zu vermieten. Ebener Werk-  
stelle sofort zu verkaufen oder  
mit 800 Thlr. Abholung zu ver-  
tauschen. Höh. bei Carl Knabe  
in die Großen d. Bl. erbeten.

**Ziegelei-Gesuch.**

Von einem tüchtig erfahrenen  
zahligsfähigen Ziegelmischerin  
eine mittelgroße Ziegelei zu ver-  
kaufen, ist sie nicht zu einer  
Ansicht passend. Ist Dach  
zu vermieten. Nähester in  
Stücken C Et. 8 im Klempner-  
Gleicht.

**Werkstelle -  
Berpachtung.**

Ach bin gesonnen meine in  
einer beliebten Stadt gelegene  
Baderei sofort zu verkaufen oder  
mit 800 Thlr. Abholung zu ver-  
tauschen. Höh. bei Carl Knabe  
in die Großen d. Bl. erbeten.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**Gasthaus - Verpachtung.**

Der in dem 1 Etappe von hier  
entfernen groß. Altbauernhof  
mit sehr frequenten Wegen  
wird mit Erfolg betrieben  
wird, auch zu jedem anderen  
Geschäft passend. Ist Dach  
zu vermieten. Nähester in  
Stücken C Et. 8 im Klempner-  
Gleicht.

**Kaufmännische Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

**G. freundlich mobiliertes  
Zimmer** ist sofort ver-  
mietet zu vermieten.

Pillergasse 16, 2. Wagner

W. Zimmer (momentan ver-  
kauft) in der inneren Keim, gerucht  
Adr. mit geschwärme S. L. 25  
zur Zeit. Adr. v. Bl. nr. 10000.

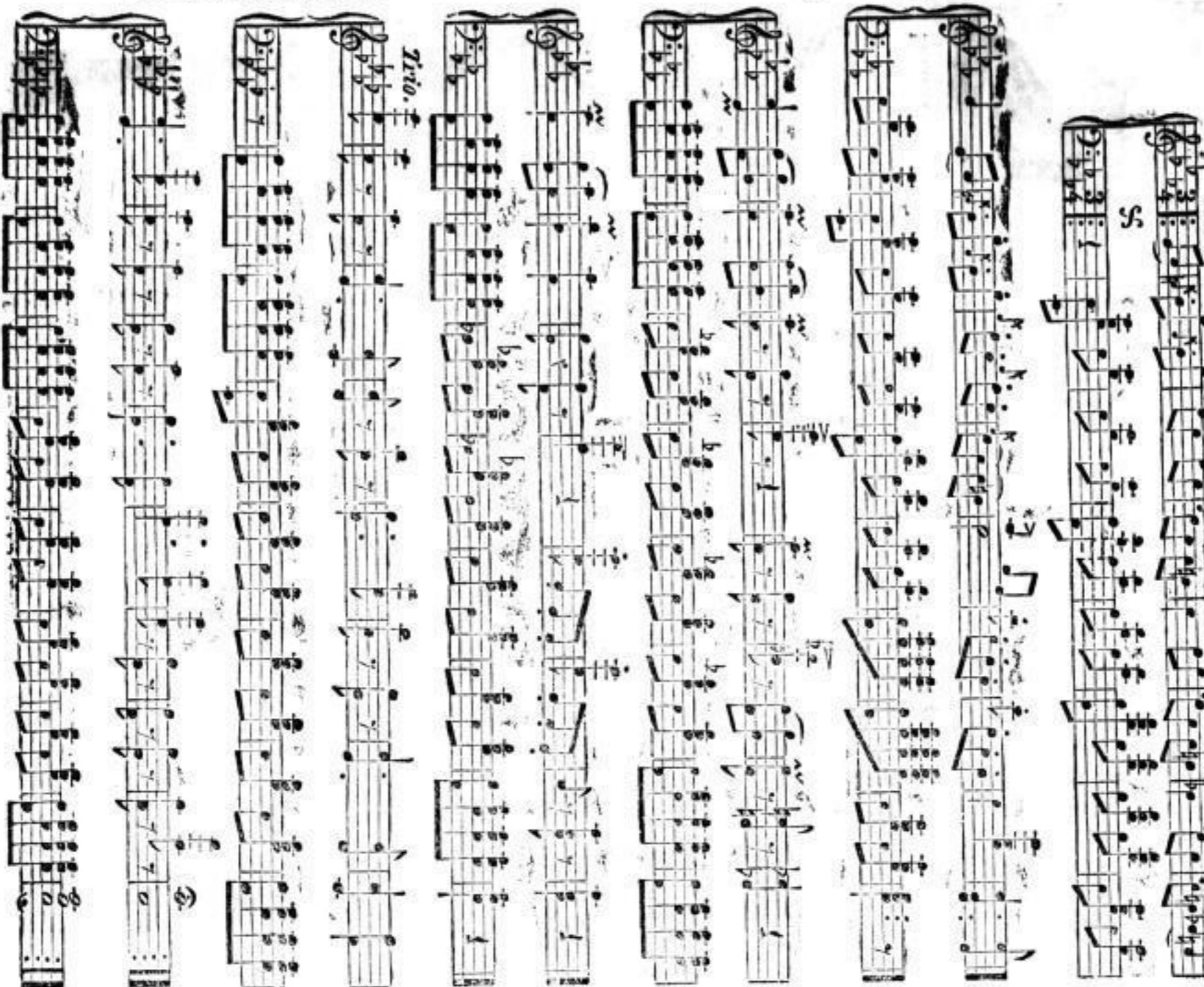
**G. freundliches Logis** in  
einer Station für 2 Freunde  
in billige zu vermieten; endo-  
nen ein Zimmer eingerichtet  
wurde und wurde ich für einen  
Handelsfachhersteller eignen. Nähester  
bei Herrn Hermann in Leute  
mit Schreiber 31.

</div



Zum Ausschneiden!

Bitte umwenden!



**Patente Wärmer Galopp.**  
**The Patent Heater Gallop.**

© Ehren der chemischen Patentwirker  
comp. von Dr. Nietzsche Chicago.

**Hotel und Restaurant Amalienhof,**  
früher altes Hofbrauhaus, Amalienstrasse 16.  
Heute und folgende Tage  
**grosses Felsenkeller-Bockbierfest**



mit Frei-Concert im sämmtlichen feistlich dekorirten Lokalitäten.

Bettig gratis. Feine Bockwürste 25 Pf. Wein 6. Glas eine feine Bockmütze, beim 10. Glas ein Freiglas.

Clemens Zschäckel.

Um recht zahlreichen gütigen Preise bittend, seidene  
Das Magazin „ zum Pfau“ des Robert Gaideczan Brauerei, Schössergasse, empfiehlt seine Herrenpelze  
in verschiedlicher Qualität zu den bekannten billigen aber festen Preisen. Das Magazin arbeitet seine Pelzüberfälle  
größtenteils nach den Etats und Stile eingetauchten Wiener Modellen, die sich durch Eleganz des Schnittes auszeichnen und alle  
mein gewollt. Nur gut passende Pelze werden abgeliefert. Der Stoff ist nicht schwerer, als ein halter Winter-  
rot, — zu Auten und Gehüten werden ausschließlich nur gewisse, völlig eingegangene Sorte verwendet und hält das Magazin  
grosses Lager in allen Pelzarten, wie: Ritter, Virginische Ottern, Nerze, Zobel, Kamtschatka-  
Rüber etc. Die überzeugte Peitsche aus Prunkstoffen, welche in verschiedenen Farben am Lager sind. Jagd-  
juppen mit Katzen, Teile der aus Fehkopffutter, Schlafrocken, Knäckerrücken mit Bitterkrägen zu 100 Pf.  
Pelze mit diversen Auten und Kürzen oder grauem Weing und verarbeitet, rezipieren werden nach Maß gefertigt. Der im  
Reisepelze mit diversen Auten und Kürzen oder grauem Weing und verarbeitet, rezipieren werden nach Maß gefertigt. Der im  
Magazin gratis zu habende Modebericht bringt das Welters.

J. Pflau

# Pelze.

## Wintercuren

bei Beristung, Trockenheit der Verdauung, Verschleimung, Keimherden, Magen- und Darmfieber, Krankenkonkurrenz, Verstopfung, Versteiden, Gicht, Pint- und Wallungen etc., mit dem natürlichen

### Friedrichshaller Bitterwasser

sehr örtlicher Fortdauer haben sich sehr bewährt.

Brochüren und Gebrauchsanweisungen in allen Apothekenhandlungen und Buchhändlern.

**Eismaschinen**  
mit Erzeugung von Kristall-Gis und kalter Luft.  
**Mineralwasser-Apparate**  
mit Erzeugung aller neuissenden Getränke.  
**Gis-Cream-Sodawasser-Apparate**  
gum Ausbildung der bekannten beliebten Getränke empfehlen  
**Vaass & Littmann, Halle a. S.**  
prämiert auf allen grossen Ausstellungen.  
Illustrirte Preisverzeichnisse gratis.

Morgen  
**große Cigarren-Auction**  
im Totalen Granenstraße und Wallstraße 6. Ede.

Get. geh. Modell: 1. Schreibstift 15 Pf., 2. Schreibstift 20 Pf., 2. Sofhas 20 Pf., Bettdecken 9 Pf., 1. Unterlaken u. K. m. bislang Langzeitpreise.

## Visitenkarten

mit jedem beliebigen Namen bedruckt, 100 Stück  
25 Pf., 50 Pf., 1 M. und 1 M. 50 Pf.

## Rechnungs-Formulare

mit beliebigen Namen und Wohnung bedruckt,  
in Quartformat 100 Stück 50 Pf.,  
in Hello-Format 100 Stück 1 M. 20 Pf.

## Brief-Couverts

in Postformat mit jeder beliebigen Firma bedruckt,  
per 1000 Stück 2 M. und 2 M. 25 Pf., bezgl. in  
Quart-Postformat mit Druck, 1000 Stück 2 M.  
50 Pf. und 1 M.

## J. Bargou Söhne,

Sophienstraße 6 und Bilddruckerstraße 21b  
(am Postplatz).

## Bücher-Revisionen,

### Abschlüsse etc.

Paul Rieding, Dresden,  
Mathildenstraße 7 part.

Früher Revisor bei der Aktien-Gesellschaft Rauchbammer.



## Hasen,

wie alle Sorten Wildprey und Geflügel in bester Qualität zu billigen Preisen.

französ. Pouladen

empfiehlt

**A. Prée,**

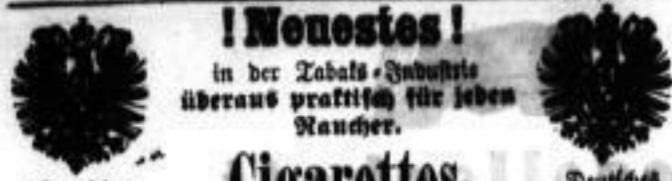
Bild- und Böttigl-Handlung,

Johannesstraße 17.

**Germania,**  
neueste Ragon in blauen  
Schürzen, von 110-160 bei  
**Julius Thiele,**  
19 Wallstraße 19.

Die höchsten Preise

für geschlagene Germania, große  
Großpasse 21. Auf Anheling  
kommen ins Gesetz. A. Prée.



**Cigarettes  
Souveraines.**

Deutsches Reichs-Patent.  
Breveté à l'Etat.  
Patent-Ausstellung.  
**Eigene Erfindung des Patent-Inhabers.**  
Eine kleine Zigarette ohne Papier mit echtem Tabakblatt,  
ohne Mundstück, an Feinheit und Aroma den edelsten Zigaretten  
gleichendein. Vorzüglich in den meisten guten Zigaretten-Geschäften Dresden.

## Ball-Saison.

Große Posten Schuhe in schwarz, bronze und weiß, mit  
Ringel, Rosetten &c. von 3/4 bis 6 M., zuverlässige Sorten  
von 2 M. an, empfiehlt  
**Henri Wolff, Schuhwaren-Großh.**  
Wallstraße 5a, Gr. Meissnerstraße 26.  
Gee. Schuhstr.



**Cotillon-  
Gegenstände**  
in großer Auswahl u. eigener Fabrik  
empfiehlt  
**Robert Kaden,**  
Hauptstraße 15.  
Illustrirte Preislisten franco.

## Tanzlehr-Anstalt.

**Landhausstr. Nr. 7, I. Etage.**  
Montag den 9. Januar 1882 beginnt ein neuer Unter-  
richtskurs für Damen und Herren. Privatstunden in und  
außer dem Hause. Anmeldungen nehmen wir in unserer Wohnung  
dieselbst entgegen.  
**Bertha u. Julius Schreiber.**

## Tanz-Unterricht.

In meinem Lehr-Institut für Tournure und Tanz  
**Hotel Kaiserhof,**  
**a. d. Augustusbrücke Nr. 3,**  
beginnt Montag d. 9. Januar der letzte dieswintertliche  
Kursus. Anmeldungen bitte ich in meiner Wohnung,  
Hotel Kaiserhof, gefälligst niederzulegen.  
**C. Haupt.**

**Woldemar Schmidt**  
**Liqueur-, Essig- und**  
**Spritfabrik,**  
**Dampfdestillation,**  
**Dresden-Neustadt**

**Döhren im Plauenschen Grunde**  
Verkaufsställe: Dresden-Neustadt, gr. Meissnerstr. 11,  
empfiehlt seine altbewährten Fabrikate (reinste Destillationsprodukte)  
seine vorzügliche Tafelliqueure  
und diverse süsses Spirituosen,  
prima Rothweinpunsch u. Rumpunsch-Essenzen,  
indischen Milch-Punsch, schwedischen Punsch,  
Rum- und Arac-Grog-Essenzen,  
sowie sein altes Lager von importirtem echten  
Jamaica-Rum, Cognac fine Champagne,  
Arac de Goa, Mandarinen-Arac.  
Separatverkaufsställe für Liqueure u. Spirituosen  
in Gläsern.

**Anglo-Swiss Condensirte Milch.**  
Verkauf in 1880: 20.000.000 Flaschen.  
Detail-Preis per Flasche: 70 Pf.

**Anglo-Swiss Kindermehl.**  
Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, nachdem Milch allein  
nicht mehr genügt. Von vielen medizinischen Autoritäten  
empfohlen.  
Detail-Preis per Flasche: 90 Pf.  
Zu bezahlen in den meisten Apotheken und Kolonialwaren-  
handlungen.  
En gros in Dresden bei Spaltheholz & Bley.  
Man verlange die Broschüre über Kinderernährung.

**Transatlantische Feuerversicherungs-  
Actien-Gesellschaft in Hamburg.**  
Sollgegebenes Grundkapital M. 6.000.000.  
Albert Leopold, General-Agent, Trompeterstraße 11.  
Phil. Martin, Haupt-Agent, Peterstraße 6.  
Paul Eißler, Haupt-Agent, Gänsemarkt 6.

## Bitterungsbefähigende unlösbare Maueranstrichmasse.

Die vielen Versuche, welche bisher gemacht wurden, die Außen-  
seite der Gebäude gegen die Unschönheit des Bitterung zu schützen,  
haben endlos zu einem glänzenden Resultat geführt. Die hierfür  
erfundene und patentierte Anstrichmasse, welche frei von Öl, Cement  
oder sonst ähnlichen Ingredienzien ist, vereinigt nachstehende Vor-  
theile in sich:

- 1) Sie ist gegen Regen, wie sonstige atmosphärische Einflüsse  
vollkommen widerstandsfähig, wird vielmehr durch Nähe und  
Feuchtigkeit immer härter.
- 2) Die angestrichenen Flächen lassen sich mit einer Bürste jeder-  
zeit abwaschen, was für stetig verdunstende Wände  
von großem Vorteil.
- 3) Der Anstrich hält oder blättert sich nie, wird auch weder  
von Säuren noch Salzen angegriffen.
- 4) Der Verarbeitungsprozess nach Schönheit erreicht, bei Weitem  
aber an Dauerhaftigkeit übertrifft. Die Kosten des Anstrichs  
mit der Patentsubstanz betragen jedoch nur ein Fünftel gegen  
diejenigen mit Leimfarbe.

Die Anwendung empfiehlt sich daher hauptsächlich für Außen-  
Stiegenhäuser, Einfahrten, Fabrikhallen, Stallungen &c., wie  
überbaut für jede Höhe, welche durch Regen, Feuchtigkeit, oder  
Schmutz zu leiden hat. — Das Verteilung der bereits hier mit der  
Maschine geschriebenen Farben &c., dergleichen auch die verschiedenen  
Anstrichungsreihen stehen auf Wunsch zu Diensten.

Da erlaubt die Herren Interessenten, jetzt schon Berufe zu  
machen und die aufgetretenen Probeflächen dem Regen, Schnee  
und Kälte auszusetzen, um sich von der Haltbarkeit der Farbe über-  
zeugen zu können.

Preis per 30 Kil. 16 Mark at München, Probelöschen à 5 Kil.  
2 Mark 50 Pf. incl. Emballage gegen vorherige Einladung oder  
Nachnahme des Betrags.

**E. G. Thenn, München, Corneliusstraße 17.**

## Ausverkauf wegen Konkurses.

**Amalienstraße Nr. 18** fallen die zur Konkursmasse des  
Handelsaufbaufabrikanten Herrn Carl Wiegner (über Waldstrasse  
27) gehörenden Waaren am Glaser, Waschleder, Buch-  
seide, Seiden, Woll- u. Handtücher, seidenen und  
wollenen Tüchern, Shawls, Schals, Hosenstrümpfen,  
Kragen, Manschetten und allen sonstigen in dieser Branche ein-  
fallenden Artikeln zu erneut herabgesetzten Preisen im Einzelnen  
gegen sofortige Bezahlung veräußert werden.

Dresden, am 3. Januar 1882.  
Der Konkursverwalter.

## Böhmisches Bettfedern und Daunen

(größtes Lager Dresden) ein großes und detail. schöne Ware,  
billige Preise, empfiehlt die Bettfedern-Handlung von  
**Julius Udluft, Seestraße 9,**  
Eingang An der Mauer, Parterre und 1. Etage.



**Lisbeth Weigand & Co.,**

Königl. Sächs. Hofflieferanten

## 1 Schloss-Strasse 1

Parterre und 1. Etage

empfehlen

## hochfeine Ballblumen

in den apartesten Arrangements.

franz. und deutsche Fabrikate zu höchst soliden Preisen.

## Otto Schumann's Hohlglas-Reflectoren

### patentirt in aller Herren Länder,

welche in Wien, London, Dresden, Berlin, so große An-  
wendung gefunden, besondere Bedeutung für Schaukabinen, Com-  
ptoirs, Fabriken u. s. w. sind die Reflectoren, in jedem dem Zweck  
entsprechend Form vorzüglich, selbst auf Petroleumlampen ohne  
Vorlehrung auf passende Träger zu setzen.

Näheres in Prospekten. Preis von 12-10 Mark.

Verbindung in die Provinzen gegen Nachnahme.

Wiederbeschaffung Rabatt.

Hauptniederlage: Niederwallstr. 28 u. 29 Berlin C.

Filiale: **Holbeinplatz 6, Dresden.**

En gros und en détail.

**Otto Schumann, Patentinhaber.**

Durch billigen Einkauf bin ich im Stande,

## frische starke Hasen

eine große Partie von 1,50 M. bis 2,50 M.

gelöst zu verkaufen.

## Unger's Wildhandlung

19 Große Ziegelstraße 19.

## Tanz-Lehr-Institut

Bautznerstraße 7.

Montag den 9. Januar beginnt ein neuer Tanz-Kursus.

Anmeldungen daseitig oder Meissnerstraße 16. I.

**E. Friedrich.**

**N.B.** Mädel, Neboten, Hochzeiten &c. werden von mir  
auf Geizmaßvolle erwartet.

**D. O.**

**Dr. med. Schiffner, Striesen,**  
wohnt jetzt: Straße 4, Nr. 9.

## Bekanntmachung.

Ehemalige und Vermünder, welche gesunken sind ihren Anhänger-  
teil. Beklagtberechtigten das

**Barbier- und Friseurgeschäft**  
erlernen zu lassen, werden in ihrem eigenen Anteile gebeten, nur  
einen solchen Lehrlern zu wählen, welcher dem allgemeinen deut-  
schen Verband angehört, denn nur dort erhalten die jungen Leute  
noch besteter Lehrlinie Lehrbriefe eingehandelt, welche brachten  
ein leichteres Vorkommen sichern. Durch unterzeichneten Vorstand  
lostet eine Bezeichnung.

**Rob. Hansch, Landauerstraße 22.**

## Geschäfts-Gründung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, dass ich nach  
vierzehnjähriger Tätigkeit als Werkführer in der ehemaligen **Taubrich-**  
**schen Kochmaschinen- u. Ofenfabrik** unter heutigen Tage eine

**Schlosserei,**  
nebst Anfertigung schmiedeeiserner,  
transportabler Kochmaschinen und  
Ventilations-Mantelöfen

auf eigene Rechnung unter meiner Firma

## Ellisenstraße Nr. 6

errichtet habe. Anders ich mein Unternehmen einer gültigen Besitz-  
festigung empfehle, führe ich bei praktischer, lokaler Ausführung  
die möglichst billigsten Preise zu.

Alle in dieses Fach einschlagenden Einrichtungen, Umbauarbeiten  
und Reparaturen, sowie alle anderen Schlossereiarbeiten führe prompt  
und billig aus.

Empfehle mich gleichzeitig den Herren Töpfen und Dienstboten  
zur Anfertigung von Bratpfannen u. s. w. bei billiger Preisberechnung.

**H. Hermann Haase, Schlosser.**

früher Werkführer bei P. M. Taubrich's Nachfolger.

## Holz - Auction.

Von dem auf Dittendorfer und Eichborner Meier auf-  
bereiteten Holz sollen in der Mittag'schen Restauration  
zu Dittendorf

## Montag den 16. Januar 1882

von Vormittag 10 Uhr an  
31 weiche Stämme von 15 bis 24 Centimeter Oberfläche,  
12 bis 16 Meter Länge,

56 harte Stämme von 12 bis 27 Centimeter Oberfläche, 25 bis  
45 Meter Länge,

964 weiche verdeckte von 13 bis 58 Centimeter Oberfläche,  
4,5 Meter Länge,

313 dicke Baumstiele von 9 bis 11 Centimeter Oberfläche,  
4,5 Meter Länge,

500 dicke Baumstäbe von 5 bis 7 Centimeter Oberfläche, 3,5  
und 4 Meter Länge,

2486 dicke Stangen von 4 bis 15 Centimeter Unterfläche,

und

## Dienstag den 17. Januar 1882

von Vormittag 10 Uhr an

1 Rauameter etliche Stücke,  
42 " weiche dergleichen,

6 " dicke Stäppel,

25 " weiche dergleichen,

13 " weiche Stücke,

1,10 Wellenbündel verschied. Stücke,

38,45 " verschiedene dergleichen,

54 Rauameter verschied. Stücke,

81 dicke Baumstäbe à 1 Qu. Mtr. Stielfläche, und

6 weiche dergleichen

in den Sorten: Holzfäde, Holzloch, Schenkelbisch, Steinberg,  
auf der Schreibe, Belutsch, und an der Schallnigbach aufbereitet,  
einzeln und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter  
den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen  
versteigert werden.

Herzöge Hohenzollern in Dittendorf wird Auskunft über  
die art Anzahl bereit stehenden Holzer ertheilen.

**Kosthaus Ditschbach**, den 4. Januar 1882.

Zum Auftrage: **Tittmann.**

Sehr viele neue Heilmittel  
auch tagtäglich als ganz  
neu und unbedenklich angepriesen  
werden, immer wieder greifen  
die entzündeten

## Brustkranken

auf Original-Heilmittel zurück,  
welche seit Januar sehr beworben,  
selbst in gehörigen Fällen

wirkliche Erfolge erzielen,  
wie die Sampson'schen Coca-  
Pillen für 1 der Mohren-  
Apotheke Malitz, per  
Sack 100 Stück 3 Mark.

Bei Personen der Wissenschaft  
wie Alex. von Humboldt,  
Tschudi u. s. w. persönlich von  
praktischen Herren 1000fach am  
Anwendung erprobt, verbreitet  
die seit Jahrhunderten von den  
Peruanern vergessene Coca  
heil auf alle erden Heilmittel  
gegen Asthma und Brust-  
krankheiten jeder Art mit  
vollen Wirkung. Prof. Dr.  
Samson'schen über die  
Anwendung gratis. Depot:  
Dresden: Marien-Apotheke,  
Leipzig: Banke'sche Apotheke.

Echte geklöppelte  
**Spitzen,**

Kandsons, Zücher, Kidus, Barben,  
igische Kosttücher, Schleier u.  
Berberläuse, Perlfrauen, Mützen,  
Große Hauswahl, billige Früh-  
stückstraße 9, parterre.

Letzte Cölner  
Dombau-Lotterie.

# Kette, Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft.

Den Herren Actionären beehren wir uns hierdurch mitzuteilen, daß der angekündigte Umtausch der alten Aktien Nr. 1—9000 gegen neue Stücke zur Erfüllung vorzunehmender Reichspostformalitäten bis auf Weiteres sistirt werden muß.  
Die heute Vormittag etwa schon ausgegebenen Stücke bitten wir zur Vermeidung von Weiterungen gütigst sofort den betreffenden Umtauschstellen gegen Rücktritt auf kurze Zeit zurückstellen zu wollen.

Dresden, den 5. Januar 1882.



Am 20. dieses Gelegenheit nach Niederschönau im Vogtland, am 25. dieses nach Leipzig.  
Ostern nach Gotha, Regensburg, Halle u. j. m.

Albert Senewald, Comtoit: Dresden-Neustadt, Niedergraben 1.

## Hermann Stalling,

Architect und Zimmermeister.

Bureau und Wohnung: Dresden-N., Königstrasse 19.

Zimmerwerkplatz: Neudorfer Mittelweg,

Eingang Leipziger- und Grossenbauerstrasse.

empfiehlt sich zur Übernahme aller vorkommenden Bauarbeiten bei gewissenhafter und billiger Ausführung.

## Ehrlich's Musik-Institut,

Johannesstr. 10, II. (Café Bauer).

Leitung: Vermittlung 11 Uhr. Vorspielen der Lehrer.

Schumann: Stenkeriana, Pianola und

Violinen von 2 Schillere.

Chopin: Polonois in A, Nocturne und Scherzo. Bonell.

Frau Dr. Bassett, Fr. Marg. v. Strombeck.

Wie a. d. Bach von Chopin von Höfner.

Fr. Ida Zimmermann.

Samstagabend 11 Uhr: Schüler-Vorspielen.

Sonntag 11 Uhr.

Vortrag über Richard Wagner (deren Maden).

Programme können in Wöhlers' Buchhandlung entnommen werden.

**Avis.**

Hiermit die eingesetzte Aussage, daß ich neben dem Altstadter Telefon in meinem Grundstück Maternistraße 6 part. ein Vermittlung-Bureau für das stadt. Leihhaus eröffnet. Billige Berechnung, strenge Discretion, sowie große Garantie schaffend, empfiehlt sich einer angenehmen Beachtung.

N.B. Am Sonntag kommt ins Haus.

Nach Amerika besonders Little Rock, St. Louis, Austin, Texas.

Billets für die gesuchtmäßige Reise am 11. Januar von Paris aus unter Abreise eines franz. und landeshüblichen Namens zu ermäßigten Preisen bei Gebr. Gosewisch, obrigt. gen. General-Major, Wilsdrufferstrasse 21, erste Etage.

## Bur gesälligen Notiz!

Weiter gegeben Handelsbuch in Neustadt ist gesälligen Nachricht, daß ich vertraut

**H. Märgel** (Kolonialwaren-Geschäft).

große Meissnerstrasse 3, eine Niederlage meines aus den besten Kolonialwaren selbstgepreisten

## Aepfelweins

übergegen habe. Der Preis ist derselbe, wie in meinem Original-Kaufhaus Tautleiter, Altmarkt 16, 1. Klasse 10 Pf. exkl. Abgabe.

Die Ware unter Altbrennen und gehemmt.

Abbildungswoll.

Otto Petsch, Altmarkt 16 (Keller).

## ASTHMA

Indische Cigarretten

mit Cannabis indica Blätter von GRIMAULT & Cie.

Apotheke in Paris.

Durch Cigarretten des Hauses der Cannabis in

Indien Cigarretten ver-

hindern den heimischen Alkohol-

saft und Kramphus-

sen, Heiserkeit, Ge-

schichtlichkeit, Schlaf-

losigkeit und wird die Gesund-

heit und die Leistungsfähigkeit

verbessert.

Jede Cigarrette trägt die

Unterschrift Grimault & Cie.

und jede Schachtel den Zim-

mel der französischen Re-

gierung.

Rückfrage in allen größeren

Apotheken.

Eine Nähmaschine, passend

für einen Schneider, ist billig

zu verkaufen. Florastrasse Nr. 9,

4 Treppen, m. Th.



## Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr gebildeten 1. Dame in fortseitigen Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S. L. S. Springer, Berlin, Postamt 10.

## Berlauf von Kölner Dombau-Voosen

Original zu Stadt 1 M. Ad. Adler, Rieckebachstr. 21, 2.

## Kölner Dombau-Loose.

Geldgewinne: Br. 75,000 Jahr z. Achtung 12, 13, u. 14. Januar 1882, verbleibt in Br. 3,500. Ein wundervolle franz.

Dr. Zimmermann, Anderstro

ße 10, in Berlin.

Geschlechts - Krankheiten.

Jugendüberirritationen, Lungen-, Magen- u. Nervenbeschwerden, Blasen- u. Darmbeschwerden usw. nach einer ganz neuen Methode leicht und rasch geheilt.

Dr. med. Meyner, Kun-

stanzanstalt Albertsbad b. Chem-

nik in Sachsen.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

Jahren. Distanz Ehrenstraße. L. S.

Eduard Springer, Koffeur,

Marienstr. 30, gegenüber d. Post.

feuerfesterer Getränke.

Gassen von 12 M. an.

Schaditz & Bernhardt,

Dresden, Weitvertrasse 10.

Chemnitz, Hartmannstrasse 17.

Heirath.

Ein gutgez. 1. Beamter einer Berliner Bank, von einnehmendem Alter, würdet mit einer sehr

gebildeten 1. Dame in fortseitigen

&lt;p